



7. April 2016

Seite 1 von 1

Der Leiter des Pressereferates

Aktenzeichen

(bei Antwort bitte angeben)

**An die  
Damen und Herren  
von Presse, Hörfunk, Fernsehen und Online**

Telefon 0211 871-2300/2301

Fax 0211 871-2500

## **Einladung zum Presse-Frühstück**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Opfer und ihre Angehörigen leiden oft ein Leben lang körperlich und seelisch an den Folgen eines schweren Verkehrsunfalls. Darüber berichten Innenminister Ralf Jäger und Helga Lungen von der Hannelore Kohl Stiftung sowie Prof. Dr. Wilfried Echterhoff von der Verkehrsunfallopfer Hilfe Deutschland (VOD).

Eindrucksvoll schildern Ursula Heinen und ihr Sohn René Heinen anschließend ihre Erfahrungen als Opfer eines schweren Verkehrsunfalls.

**Zeit: Montag, 11. April 2016, 11.00 Uhr**

**Ort: 40219 Düsseldorf, Staatskanzlei, 11. Etage West, Stadttor 1**

Dienstgebäude und

Lieferanschrift:

Friedrichstr. 62 - 80

40217 Düsseldorf

Telefon 0211 871-01

Telefax 0211 871-3355

poststelle@mik.nrw.de

www.mik.nrw.de

Mit freundlichen Grüßen

gez. Ludger Harmeyer

Pressesprecher

Call NRW 01803 100 110

(9 ct/min, ggf. abweichende

Preise aus Mobilfunknetzen)

Öffentliche Verkehrsmittel:

Rheinbahnlinien 703, 706, 712,

725 (Haltestelle: Kirchplatz)